

Mitteilungsblatt



Seckach
verbindet

im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2013

Freitag, 2. August 2013

Nummer 31

Gesamtgemeinde

„Museum im Wasserschloss“ Großeicholzheim am 11. August geöffnet!

Auch in den Sommerferien hat das „Museum im Wasserschloss“ in Großeicholzheim geöffnet. Konkret laden der Verein „Großeicholzheim und seine Geschichte“ e.V. und die Gemeinde Seckach am **Sonntag, 11. August 2013**, in der Zeit von **14.00–17.00 Uhr** alle interessierten Besucher aus nah und fern zum Besuch ein.

Als besondere Aktion aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Vereins „Großeicholzheim und seine Geschichte“ e.V. wird in diesem Monat eine Diashow mit vielen Motiven aus dem bisherigen Vereinsgeschehen gezeigt, z.B. Dorf- und Flurwanderungen, Einweihung Hohes Kreuz 2007, Modenschau 2008 und viele mehr. Darüber hinaus stehen Ihnen die Museumsführer des Jubelvereins wie immer für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freuen sich der Verein „Großeicholzheim und seine Geschichte“ e.V. und die Gemeinde Seckach.

Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und Dokumenten für Kinder

Im Hinblick auf die bevorstehende Ferien- und Reisezeit möchten wir auf eine rechtzeitige Beantragung der Ausweispapiere hinweisen. Bitte prüfen Sie, ob die für die Reise benötigten Ausweispapiere vorhanden bzw. noch gültig sind. Eine Verlängerung der bisherigen Ausweisdokumente ist **nicht** möglich.

Beachten Sie bitte auch, dass für den neuen biometrischen Pass und vorläufigen Pass, sowie für den neuen Personalausweis immer biometrische Fotos benötigt werden.

Die **Gebühr** für unter 24-Jährige beläuft sich für den Personalausweis auf 22,80 €, für den Reisepass auf 37,50 €. Bei über 24-jährigen Antragstellern liegt die Gebühr für den Personalausweis bei 28,80 € und für den Reisepass 59,- €. Die Gebühr ist bei Antragstellung zu entrichten.

Wir weisen zusätzlich die Bevölkerung darauf hin, dass abgelaufene Kinderausweise seit 1. 1. 2006 nicht mehr verlängert werden dürfen. Es müssen deshalb für die jeweiligen **Kinder neue Dokumente** ausgestellt werden. Ein Kinderreisepass kann für Kinder nur bis zum 12. Lebensjahr beantragt werden. Es ist wichtig, dass Sie zur Antragstellung folgende Unterlagen mitbringen:

1. biometrisches Foto (auch bei Kleinkindern)
2. evtl. bisheriger, abgelaufener Kinderausweis
3. 13,- € Gebühr
4. Geburtsurkunde des Kindes

Bitte beachten Sie noch, dass Kinder ab 10 Jahren gleich bei der Antragstellung die Unterschrift leisten müssen. Kinder unter 10 Jahren sollen, sofern sie schreibkundig sind, ebenfalls die Unterschrift leisten.

Wir weisen außerdem ausdrücklich darauf hin, dass seit dem 26. Juni 2012 Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig sind und das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt berechnen. Seit diesem Tag müssen alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen.

Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Wenn Sie noch Fragen haben, informieren wir Sie gerne (Tel. 06292/9201-12 Bürgerbüro).

Zu Ihrer Information hier nochmals die Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo.–Fr.: 8.00–12.30 Uhr und Mo. u. Mi. 16.00–18.00 Uhr

Veröffentlichungen von Standesamtlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt der Gemeinde Seckach

Die Gemeinde Seckach **veröffentlicht** seit dem Jahre 2012 grundsätzlich **keine Standesamtlichen Nachrichten** (= Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle) **mehr** im Mitteilungsblatt, es sei denn, der Gemeinde liegt eine entsprechende Zustimmung der Betroffenen vor. Ursächlich hierfür ist die Tatsache, dass eine solche Veröffentlichung nach der herrschenden Rechtsmeinung immer einen besonders starken Eingriff in das sog. Grundrecht der informellen Selbstbestimmung darstellt.

Allerdings können alle **Personen, die eine Veröffentlichung** ihrer standesamtlichen Ereignisse bzw. (bei Geburten und Sterbefällen) der standesamtlichen Ereignisse ihrer Angehörigen dennoch **wünschen** und beim Standesamt keine entsprechende Erklärung abgegeben haben, **dies im Bürgerbüro melden**.

Im Gegensatz hierzu ändert sich nichts daran, dass Alters- und Ehejubilare auch weiterhin veröffentlicht werden, sofern Sie keinen Einspruch gegen die Veröffentlichung erhoben haben.

Die neue Radwanderkarte Südlicher Odenwald, Bauland ist weiterhin im Bürgerbüro erhältlich

Die neue Wanderkarte Nummer 18 umfasst den Bereich „Südlicher Odenwald-Bauland“ und schließt die letzte Lücke im Wanderkartennetz des Unesco-Geoparks Bergstraße-Odenwald sowie der beiden Naturparks Neckartal-Odenwald und Bergstraße-Odenwald.

Eingearbeitet wurden 13 Wanderwege des Odenwaldklubs. Insgesamt führen 175 Rundwanderwege über 928 Kilometer.

Die Anschlusskarte Nummer 19 „Östlicher Odenwald – Madonnenländchen“ (Buchen – Limbach – Mudau) ist seit diesem Jahr ebenfalls erhältlich.

Beide Wanderkarten können im Bürgerbüro zum Preis von 7,- € erworben werden.

Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros sind wie folgt:

Mo.–Fr.: 8.00–12.30 Uhr und Mo. u. Mi. 16.00–18.00 Uhr

Neuer Service im Bürgerbüro:

Wohnungsliste über freistehende Mietwohnungen

Aufgrund vermehrter Anfragen im Bürgerbüro bietet die Gemeindeverwaltung Seckach Wohnungsvermietern ab sofort an, ihre Angebote in einer Liste für Mietsuchende eintragen zu lassen. Diese Liste soll den Mietsuchenden einen umfassenden Überblick über freistehende Mietwohnungen geben. Sie können Ihr Angebot jederzeit zurückziehen. Spätestens nach einer Vermietung des Objekts muss dies der Verwaltung zur Löschung auf der Liste angezeigt werden.

Das Wohnungsangebot kann nur zu Vermittlungszwecken an die Gemeinde gemeldet werden. Eine Empfehlung der Gemeinde wird nicht abgegeben. Eventuelle Haftungsansprüche werden dadurch ausgeschlossen.

Bitte nutzen Sie als Vermieter diese Möglichkeit, Ihre Wohnungen oder Häuser auf diese Weise anzubieten, denn die Gemein-

deverwaltung erhält regelmäßig entsprechende Anfragen von Wohnungssuchenden.

Um detaillierte Angaben zu dem Mietobjekt machen zu können, bitten wir Sie ein Formular zu der jeweiligen Wohnung auszufüllen. Das Formular liegt im Bürgerbüro Seckach bereit. Sie finden es auch auf der Homepage der Gemeinde Seckach unter www.seckach.de zum Herunterladen.

Für die Beantwortung Ihrer Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros Seckach unter der Tel. 06292/9201-12 gerne zur Verfügung.



AK „Soziales Netzwerk“

Ämterhilfe

Neben dem „Fahrdienst“ und der Gruppe „Bus & Bahn“ gibt es im Arbeitskreis Soziales Netzwerk der Gemeinde Seckach die „Ämterhilfe“, die Ratsuchende beim Ausfüllen von Formularen und beim Umgang mit Behörden unterstützt. Die Hilfe wird kostenlos allen Bürgern und Bürgerinnen geboten und soll sie zur Eigenständigkeit befähigen. Beispiele für mögliche Hilfeleistungen sind u.a. Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen auf Pflegestufe, Verstehen und Beantworten von Behördenscheiben, hier auch Übersetzungen Deutsch-Russisch, Begleitung zu Ämtern. Die Mitarbeiter/innen arbeiten freiwillig und ehrenamtlich; sie unterliegen der Schweigepflicht. Rechtsberatung oder rechtliche Vertretung erfolgt nicht.

Kontakt zur Ämterhilfe: Montag bis Freitag in der Zeit von 9–12 Uhr über die Fahrdienstzentrale, Tel. 06292/288015, sowie während aller Werktagen (außer Dienstag) in der Zeit von 9–13 und 14–18 Uhr über das Haarstudio Ganske, Tel. 06292/205323.

Amtlicher Teil

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Bekanntmachung Ausschreibung Jahresprogramm 2014

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2014 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift zum ELR vom 22. 5. 2012 ausgeschrieben. In der Gemeinde Seckach können ELR-Anträge in den Ortsteilen **Großholzheim** und **Zimmern** beantragt werden.

Insbesondere sollen durch das ELR Maßnahmen gefördert werden, die zu einer Strukturverbesserung des Ortes in seiner Gesamtheit führen. Besonderes Gewicht hat die Stärkung des Ortskerns. Dabei erhalten Maßnahmen, die die Innenentwicklung vorantreiben, insbesondere

- die Umnutzung bestehender Gebäude,
- die Schließung von Baulücken auf vorher bebauten Grundstücken und
- die Entflechtung unverträglicher Gemengelagen den Vorzug.

Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen rationeller Energieeinsatz, Verwendung erneuerbarer Energien bzw. nachwachsender Rohstoffe oder die An-

wendung umweltfreundlicher Bauweisen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang.

Dabei wird die Förderung von Investitionen im privaten Bereich auf folgende Schwerpunkte konzentriert:

• **Förderschwerpunkt „Wohnen“:**

Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage durch Umnutzung vorhandener Gebäude und ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken sowie Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung, Wohnumfeldverbesserung) einschließlich Grunderwerb und vorbereitenden Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken.

• **Förderschwerpunkt „Grundversorgung“:**

Sicherung der Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen.

• **Förderschwerpunkt „Arbeiten“:**

Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von gewerbe- und Militärbrachen und der Errichtung von Gewerbehöfen, einschließlich Grunderwerb und vorbereitenden Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken sowie die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.

Diese Ausschreibung sowie die Antragsunterlagen können unter der Internetadresse <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1102457/index.html> (ELR allgemein) heruntergeladen werden.

Antragsverfahren:

Grundlage für die Aufnahme in das Förderprogramm ist der Antrag der Gemeinde bzw. Stadt. In diesen Antrag müssen sich die privaten Projekte einordnen. Die Antragstellung erfolgt im Herbst 2013 (Stichtag 15. 10. 2013) für das Jahr 2014. Deshalb müssen die Anträge der privaten Interessenten **spätestens bis zum Dienstag, 1. 10. 2013**, im Rathaus Seckach abgegeben werden. Die Gemeindeverwaltung ist gerne bei der Antragserstellung behilflich. Auskünfte hierzu erteilt Frau Schmitt, Zimmer 401, Tel. 06292/9201-19, während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

Neue Förderrichtlinie „Spitze auf dem Land! – Technologieführer für Baden-Württemberg“ im Rahmen des Programms des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014–2020 und Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Das Land Baden-Württemberg möchte die Spitzenstellung des Landes als innovationsfähigste Region Europas weiter ausbauen. Deshalb wird in der nächsten europäischen Förderperiode ab 2014 im ELR eine neue Förderrichtlinie eröffnet:

Das Förderangebot richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen im Ländlichen Raum auf ihrem Weg zum Technologieführer und bezieht sich auf die Europäische EFRE-Förderperiode 2014–2020. Das Förderangebot soll bis 2020 mindestens einmal jährlich ausgeschrieben werden. Nach derzeitigem Stand stehen voraussichtlich insgesamt 18 Mio. € an EFRE- und Landesmitteln zur Verfügung.

Zuwendungsvoraussetzungen:

Grundlage für die Aufnahme in das Förderprogramm ist der Antrag der Gemeinde (schriftlich mit Stellungnahme) sowie das ELR-Formblatt 4 und der **Selbstdarstellung des Unternehmens** (hierzu kann die Gemeindeverwaltung detaillierte Auskünfte geben!).

Gefördert werden umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen, die zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produktionsverfahren, Prozesse, Dienstleistungen und Produkte dienen. *Fahrzeuge, reine Ersatzinvestitionen, reine Maschineninvestitionen ohne nachgewiesene strukturelle Effekte werden gemäß der Ziffer 5.9 der ELR-Richtlinie nicht gefördert.*

Die Förderung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (bis 100 beschäftigte nach Ziffer 8.5 der ELR-Richtlinie). Der Fördersatz beträgt für kleine Unternehmen bis zu 20 %, für mittlere Unternehmen bis zu 10 %. Zuwendungen unter 200.000 € werden nicht bewilligt.

Antragstellung:

Grundlage für die Aufnahme in das Förderprogramm ist die Einreichung des Antrags auf Aufnahme in das Förderprogramm bei der Gemeinde bzw. Stadt. Die Antragstellung erfolgt im Herbst 2013 (Stichtag 30. 9. 2013) für das Jahr 2014. Deshalb müssen die Anträge der Unternehmen **spätestens bis zum Montag, 16. 9. 2013**, im Rathaus Seckach abgegeben werden. Die Gemeinde-

Herausgeber: Gemeinde Seckach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:

Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

verwaltung ist gerne bei der Antragserstellung behilflich. Auskünfte hierzu erteilt Frau Schmitt, Zimmer 401, Tel. 06292/9201-19, während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

Anmerkung:

Die nicht in der EU-Förderung aufgenommenen Vorhaben werden über die Koordinierungsausschüsse bei den Landratsämtern in das Auswahlverfahren für das ELR-Jahresprogramm 2014 einbezogen.

Fundsachen

Folgender Fundgegenstand/-gegenstände wurde/n in Großeicholzheim gefunden: **1 Schlüssel**

Die jeweilige Fundsache kann auf dem Rathaus in Seckach, Bahnhofstr. 30 im Bürgerbüro während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Schulnachrichten

Werkrealschule Schefflentschule

Mit Optimismus die Zukunft angehen – Erstmals erhielten Schüler an der Schefflentschule den mittleren Bildungsabschluss!

Mit dem Titelsong aus dem Film „Fluch der Karibik“, am Klavier gespielt von Dennis Strobel, wurde die diesjährige Abschlussfeier der Werkrealschule „Schefflentschule“ in der Schefflentschule eröffnet. Und irgendwie passte das Piraten- und Abenteuerlied gut zu den Absolventen, denn am 17. Juli feierten erstmals elf Zehntklässler an der Werkrealschule ihren mittleren Schulabschluss. Somit war auch die gemeinsame Feier mit den drei neunten Klassen eine Premiere, bei welcher gleich 59 Pennäler aus Billigheim, Seckach und Schefflenz ihren Hauptschulabschluss bekamen.

„Wir sind sehr gut zusammengewachsen“, freute sich Rektorin Gesine Six in ihrer Ansprache. Auch namens seiner Kollegen Rainer Houck (Schefflenz) und Thomas Ludwig (Seckach) gratulierte Billigheims Bürgermeister Reinhold Berberich den Schülern und wünschte ihnen, dass sie ihren weiteren Lebensweg mit viel Optimismus angehen. Der Fördervereinsvorsitzende Rainer Körner fragte sich, was sich junge Leute wohl für die Zukunft wünschten und hielt ihnen kurzerhand das Rednermikrofon vor die Nase. Die Absolventen waren davon eher überfordert, aber für den Wunsch nach einer „schönen Ausbildungszeit“ reichte es dann doch. Als Vertreter der Kirchen gab Gemeindefereferent Christopher Mrosk den Schülern mit auf den Weg: „Macht was aus eurem Leben.“

Zumindest aus der Abschlussfeier hatten die Absolventen schon etwas gemacht. Moderiert von Schülersprecherin Lara Sanchez und Stellvertreter Robin Schober und mit Gedichten, eigenen Musiknummern, sportlichen Vorführungen sowie einer Diashow durchgesetzt, gestalteten die vier Klassen den Abend sehr abwechslungsreich. Statt einer förmlichen Ansprache erzählte Klassenlehrer Rainer Kampfenkel eine Geschichte mit der Moral, sich im Leben immer zuerst um die wichtigsten Dinge zu kümmern.

Der große Moment war natürlich die herbeigesehnte Zeugnisübergabe, zusammen mit der Verleihung von Preisen und Loben sowie Auszeichnungen für sportliches und ehrenamtliches Engagement. Den Klassenpreis der zehnten Klasse erhielt Kiriaki Papadopoulou. Neben der Preisträgerin freuten sich zehn Klassenkameraden über ihr Abschlusszeugnis und einen Klassenschnitt von 2,6: Alexander Binnig, Paul Geier, Melissa Jantschek, Jessica Janzer, Mike Keller, David Kunzmann, Fatma Ördü, Nico Rienessl, Joey Vulic und Patrizia Wolf.

Einige der Neuntklässler werden an der Schefflentschule bleiben und im nächsten Schuljahr die zehnte Klasse absolvieren, aber bis dahin freuten auch sie sich über ihren Hauptschulabschluss: Alicia und Lea Denzler, Aaron Ellwanger, Selina Hellmann, Yanik Herr, Ilker Karaaslan, Jutta Keller, André Köppern, Jennifer Landis, Jennifer Maj, Lena Morsch, Antonio Pindric, Colin Rosenau, Marie Schmidt, Bruno Schneider, Kim Schrimpf, Kai Stapf, Rene Vogt, Norman Walz, Anita Wegner, Kim Weigand, Saskia Doleschal, Marcel Ebert, Sarah Gedemer, Tim Hiebert, Daniel Kiemes, Tom Krieger, Isabel und Manuel Lörinz, Alexander Pregel, Dominic Richter, Lara Sanchez, Marcel Schiemer, David Weimüller, Sarah Wiegand, Canel Yazgan, Vanessa Zerrahn, Justine Ache, Michael Behnke, Alexandre Ebersohl, David und Mar-

tin Ganske, Leslie Jawarsch, Giorgio Jockers, Enrico Kretz, Jana Miltz, Lena Motzer, Petroula Papadopoulou, Kerim Peres, Natasha Schlauch, Elias Schneider, Robin Schober, Franziska Seitz, Dennis Strobel, Lukas Wegner, Mike Wioska, Annabell Wotruba, Melike Yildirim und Maximilian Zipf.

Mit Dankesworten der Schule an ihre Lehrer ging die ansprechende Feier zu Ende.



Premiere: erstmals verabschiedete die Werkrealschule „Schefflentschule“ Schülerinnen und Schüler mit dem mittleren Bildungsabschluss.

Altersjubilare

5. 8.	Ute Boin	Großeicholzheim	73 Jahre
7. 8.	Peter Diefenbach	Seckach	73 Jahre
8. 8.	Robert Graf	Seckach	71 Jahre
8. 8.	Irene Hoffmann	Großeicholzheim	74 Jahre
9. 8.	Hannelore Beier	Großeicholzheim	73 Jahre
9. 8.	Ernst Hawerland	Zimmern	83 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Adelsheim, Untere Austraße 28, gegenüber dem Altenheim. Von Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr, mittwochs, 14 Uhr bis Donnerstag, 6 Uhr, sowie an Feiertagen von 19 Uhr des Vorabends bis 6 Uhr des Folgetages Tel.: 06291/19292 oder 7707.

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Qualifizierte liebevolle Pflege
 - Medizinische Versorgung
 - Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
 - Pflegeberatungsbesuche
 - Unverbindliche Beratung und Information
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
 - Rufbereitschaft
- **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

3. 8., 8.00 Uhr – 5. 8., 8.00 Uhr

Dr./med. Univ. Budapest Klaus Häußler, Bahnallee 12, Adelsheim, Tel.: 06291/1200.

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Samstag	Stadt-Apotheke am Bild, Hochstadtstr. 16, Tel.: 06281/8957, 74722 Buchen, Odenwald
3. 8. 2013	Bauland-Apotheke Seckach, Bahnhofstr. 47, Tel.: 06292/264, 74743 Seckach
Sonntag	Sonnen-Apotheke Buchen, Brucknerstr. 13, Tel.: 06281/560022, 74722 Buchen, Odenwald
4. 8. 2013	Kastell-Apotheke, Turmstr.1, Tel.: 06291/68007, 74706 Osterburken
Montag	Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Tel.: 06281/3886, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
5. 8. 2013	Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Tel.: 06297/95055, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Dienstag	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel.: 06293/287, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
6. 8. 2013	
Mittwoch	
7. 8. 2013	
Donnerstag	
8. 8. 2013	
Freitag	
9. 8. 2013	

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung: Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW: Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung
Tel.: 0 62 91 / 41 55 54

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800 / 111 0 111
bundesweit-gebührenfrei



OT Großeicholzheim

Aktuelle Informationen der Bürger-Energie Großeicholzheim eG

Liebe Genossenschaftsmitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger von Großeicholzheim,

der Bau unseres Nahwärmenetzes schreitet unaufhörlich voran. Während die Fa. Meny Bau (Mosbach) an der Ecke Grabenweg/Röhrigstraße mit dem Ausheben der Rohrgräben begann und sich über die A.-v.-Eicholzheim-Straße, den Lenzengarten und den Gartenweg schon bis in die Hauptstraße vorarbeitete, startete die Fa. HF-Bau (Limbach-Balsbach) an der Feuerwehr und erschloss zwischenzeitlich die Grundschule samt Schlossgartenhalle und Kindergarten, die Straßen An der Mauer und Am Weisbäumlein sowie weite Teile des Schlossgartens. Der Fa. GA Energieanlagenbau Süd (Fellbach) oblag es in der Folge, die von der Fa. Isoplus (Rosenheim) gelieferten Rohre zu verlegen und zu verschweißen und hierbei auch die Hausanschlüsse herzustellen. Schließlich kommen erneut die beiden Tiefbauunternehmen Meny und HF-Bau zum Einsatz, um die Rohrgräben wieder zu verfüllen und mit der Verschleißdecke zu versehen – im Grabenweg z.B. ist dieser komplette Prozess bereits abgeschlossen.

Der Bau des Nahwärmenetzes bringt punktuell immer wieder Einschränkungen bei der Erreichbarkeit der einzelnen Anwesen mit sich. Dass bisher alles so reibungslos verlaufen ist, lässt sich nicht zuletzt auf das große Verständnis und die Geduld aller Anwohner zurückführen. Hierfür bedankt sich die Genossenschaft schon heute ausdrücklich. Die ausführenden Firmen werden auch wei-

terhin um eine zügige Durchführung bemüht sein, damit die Behinderungen so gering wie möglich ausfallen.

Und wie geht es nun weiter? Schon in Kürze wird die Fa. Armin Flicker (Fahrenbach) mit dem Einbau der Übergabestationen beginnen; die einzelnen Hausbesitzer werden rechtzeitig informiert. Darüber hinaus hat die Genossenschaft in der ersten Julihälfte bei der Gemeinde Seckach und dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis den Bauantrag für den Bau der Heizzentrale im Grabenweg eingereicht. Zusammen mit deren Bau werden dann als weiterer Schritt die Leitungen von der Biogasanlage in der Bannholzsiedlung zur Heizzentrale und von dieser bis an den Abzweig Röhrigstraße verlegt.

Seit wenigen Tagen weist auch ein großes Bauschild in der Ortsmitte von Großeicholzheim auf „die heißeste Genossenschaft Badens“ hin. Die Aufstellung eines solchen Schildes ist zum einen Pflicht, wenn man z.B. Zuschüsse aus dem Förderprogramm „Bioenergiedörfer“ des Landes Baden-Württemberg erhalten will. Zum anderen macht dieses Bauschild aber auch alle Passanten, egal ob zu Fuß, mit dem Rad oder motorisiert unterwegs, auf den Bau des Nahwärmenetzes aufmerksam. In diesem Zusammenhang weist die Genossenschaft wieder einmal darauf hin, dass neue Kunden ihre Häuser immer noch zu sehr günstigen Konditionen an das Wärmenetz anschließen können. Wie schon in der Informationsveranstaltung am 24. April 2013 vorgestellt, gelten derzeit folgende Anschlussbedingungen:

- 1.) bei Vertragsunterzeichnung, bevor die Wärmeleitung im Bereich des Gebäudes verlegt wird, das heißt, bevor der Graben im Bereich des Gebäudes ausgehoben wird: bis zu diesem Zeitpunkt wird ein einmaliger Umbauzuschlag in Höhe von 250 € zusätzlich erhoben,
- 2.) bei Vertragsunterzeichnung, bevor die Wärmeleitung im Bereich des Gebäudes isoliert und der Graben wieder verfüllt wird: hier fallen Mehrkosten von 1.000 € für das Aufschneiden der Wärmeleitung und das nachträgliche Einbauen des T-Stückes an und
- 3.) bei Vertragsunterzeichnung, wenn die Wärmeleitung im Bereich des Gebäudes isoliert und der Graben bereits wieder verfüllt ist: hier werden die tatsächlichen Mehrkosten in Rechnung gestellt, mindestens 2.500 €.

Neue Kunden und Mitglieder sind also weiterhin herzlich willkommen, zumal die absehbare Kostenentwicklung bei den fossilen Brennstoffen Öl und Gas auch weiterhin ganz klar dafür spricht, auf Nahwärme umzustellen.

Interessenten wenden sich bitte an die Herren Vorstände Reinhold Rapp (Am Lenzengarten 19, Tel. 06293/ 1758) oder Roland Bangert (Friedhofstraße 19, Tel. 06293/ 929063).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Bürger-Energie Großeicholzheim eG

Reinhold Rapp

Thomas Ludwig

– Vorstand –

– Aufsichtsratsvorsitzender –



Kindergarten Großeicholzheim

Wir Kinder vom Gemeindekindergarten Großeicholzheim, möchten uns herzlich beim Team des Sportvereins Großeicholzheim bedanken, dass Ihr uns dieses Jahr wieder eingeladen habt. Wir haben uns über die leckeren Pommes und Getränke sehr gefreut.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach Unsere Gottesdienste:

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 4. 8.

- 8.30 Uhr **Zimmern:** Wort-Gottes-Feier
 10.00 Uhr **Großeicholzheim:** Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Goldene Hochzeit von Alfons und Gerda Holderbach
 10.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier
 14.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz

Montag, 5. 8.

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

Dienstag, 6. 8. – Verklärung des Herrn

18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. 8. – Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer (1221)

18.30 Uhr **Großeicholzheim:** Eucharistiefeier

Freitag, 9. 8. – Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Jungfrau und Märtyrin (1942), Schutzpatronin Europas

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

Samstag, 10. 8. – Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom (258)

14.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Tauffeier Fiona Schmitt

Gemeinsames:

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Die Pfarrbüros sind wie folgt geschlossen:

Osterburken, Jugenddorf Klinge und Seckach: bitte entnehmen Sie eventuelle Schließzeiten den Tageszeitungen/Amtsblättern bzw. Aushang. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an eines der anderen Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit.

Fahrt zur Gebetsstätte der Muttergottes nach Heroldsbach
 An Maria Himmelfahrt (15. August) fährt ein Bus nach Heroldsbach zur Gebetsstätte der Muttergottes. Die Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Ackermann aus Osterburken unter der Telefonnummer 06291/41465.

Großeicholzheim, St. Laurentius

Jugendgruppe Großeicholzheim

In den Sommerferien entfallen die Gruppenstunden der Jugendgruppe.

Die Termine für das neue Schuljahr standen bis Redaktionsschluss dieses Pfarrbriefes noch nicht fest. Ihr bekommt aber rechtzeitig eine persönliche Einladung. Schöne Sommerferien!
 Euer Jugendgruppen-Team.

Krabbelgruppe

Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell). Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Seniorentreff Großeicholzheim

Unsere nächsten Veranstaltungen finden am Mittwoch, 14. August, und Mittwoch, 11. September, statt. Das Treffen beginnt jeweils um 15.00 Uhr im kath. Gemeinderaum. Hierzu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Seckach, St. Sebastian

Sammlung 2013 für das Priesterhilfswerk

Spenden für die Sammlung für das Priesterhilfswerk können im Pfarrbüro Seckach oder bei Berta Nasellu abgegeben werden.

Pfarrfest 2013

Wieder einmal ist es den Verantwortlichen um Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Matthias Nasellu gelungen, das traditionelle Pfarrfest der Kirchengemeinde St. Sebastian mit zahlreichen Aktionen und Besonderheiten attraktiv und kurzweilig zu gestalten. Den Auftrag dazu machte der Festgottesdienst mit Pfarrer Martin Drathschmidt unter musikalischer Mitgestaltung durch den Mu-

sikverein Seckach, der mit seinem Kirchenkonzert am Abend auch den feierlichen Schlusspunkt setzte. Ein besonderes Highlight im Rahmen des Gottesdienstes war die Segnung des neuen handgearbeiteten „Gemeindegewölbes“ als Symbol für die Kirchengemeinde St. Sebastian und das Leben in ihr. Matthias Nasellu erläuterte die Symbolik folgendermaßen: Die Plätze im Schiff Petri sind Amt und Charisma, also im übertragenen Sinn die Menschen und Gruppen der Kirchengemeinde. Der Mast ist Jesus Christus selbst, das Segel steht für den Heiligen Geist, der Kompass richtet sich nach den Geboten Gottes und den Sakramenten der Kirche und das Steuer hält Petrus bzw. in dessen Nachfolge die Priester. Dem Festgottesdienst folgten abwechslungsreiche Programmangebote der verschiedenen Gruppierungen, wie z.B. Kinderflohmarkt, Büchereiquiz, offene Sakristei, Informationen über die Aktivitäten der kfd sowie neben dem reichhaltigen Kaffee- und Kuchenangebot eine sehr engagierte Unterschriftensammlung für den Lebensschutz in der EU und damit gegen EU-Gelder für Embryonenversuche und Klonen. Fortgesetzt werden kann die Unterschriften-Aktion unter www.1-von-uns.de.



Zimmern, St. Andreas

Krankenkomunion

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Hl. Messen – Bestellungen

Messbestellungen für Hl. Messen können nach wie vor im Pfarramt Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Mesner Bernhard Grimm abgegeben werden. Bitte vermerken, ob die Hl. Messe in der Kirche St. Andreas oder auf dem Waidachshof gelesen werden soll. Evtl. Terminwunsch bitte angeben. Es besteht auch die Möglichkeit; Messbestellungen im Briefkasten von Frau Haas (in der Kindergartenwohnung) einzuwerfen.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, 4. 8. 2013

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim
 11.00 Uhr Gottesdienst in Seckach

Das Pfarrbüro der Evang. Kirchengemeinde Bödigheim – Seckach – Klinge befindet sich ab 1. 8. 2013 im Evang. Gemeindehaus Bödigheim, Hindenburgstr. 21 a. Aktuelle Informationen bitte im Schaukasten an der Friedenskirche in Seckach, Eberstadter Straße beachten.

Großeicholzheim

Sonntag, 4. 8. – 10. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Trautwein)
 10.30 Uhr Gottesdienst Gr. Eicholzheim (Pfr. Trautwein)
 18.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Gr. Eicholzheim

Dienstag, 6. 8.

- 15.00 Uhr Seniorennachmittag Gr. Eicholzheim
 20.00 Uhr Gemeindegebet Gr. Eicholzheim

Adelsheim

Sonntag, 4. 8. 2013, 10. n. Trinitatis

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Bless)

Das Pfarrbüro ist vom 29. 7.–14. 8. 2013 geschlossen!

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

Sonntag, 4. 8.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 7. 8.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

2. Runde Badischer Krombacher Pokal!

Nach dem perfekten 4:0-Sieg beim Landesligisten TSV Unterschüpf, bestreiten wir nun am Wochenende die 2. Runde des Badischen Krombacher Pokals. Dabei geht es gegen den starken VfB Breitenbronn, der in der Saison 2012/2013 in der Kreisliga Mosbach den 3. Platz belegte.

Auf den Sieger dieser Partie wartet übrigens in der 3. Runde kein geringerer als die SpVgg Neckarelz! Wir wollen also in die nächste Runde, um den Regionalligisten zu uns nach Seckach zu holen ...!

SO, 4. 8., um 17.00 Uhr: SV Seckach – VfB Breitenbronn

Sportanglerverein Seckach

Fischerfest des Sportanglervereins Seckach anlässlich seines 40-jährigen Bestehens

Am ersten Augustwochenende, 3./4. August, begeht der Sportanglerverein Seckach e.V. im Rahmen eines Fischerfestes am Seckachweiher sein 40-jähriges Bestehen. Am idyllisch gelegenen See neben dem Radwanderweg ist für die Bevölkerung die Möglichkeit geboten, gemütliche Stunden inmitten der Natur zu verbringen.

Am Samstagabend trägt der Gesangverein Seckach mit schwungvollen Weisen zur festlichen Stimmung bei. Am Sonntag wird Vorsitzender Franz Ehrmann die Gäste begrüßen. Ein Grußwort schickt anschließend Bürgermeister Ludwig verbunden mit den Glückwünschen für den Jubelverein.

Natürlich ist für Speis und Trank bestens gesorgt. Am Samstag gibt es geräucherte Forelle und sonntags die bewährte gebackene Forelle, natürlich auch geräuchert und Rollbraten mit Spätzle.

Außerdem gibt es an beiden Tagen knusprige Hähnchen mit Pommes, so wie für den kleinen Hunger belegte Brötchen oder Fischbrötchen.

Der schöne Wander- und Radweg vom Feuerwehrgerätehaus zum Seckachweiher bietet sich für eine gemütliche Wanderung zum Fest an. Am Samstag geht es um 13.00 Uhr und am Sonntag um 11.00 Uhr los.

Jeder Gast darf sich eine schön gestaltete Festschrift mit Chronik, vielen Bildern, wertvollen Tipps und 40 leckeren Fischrezepten mitnehmen. Die Bevölkerung ist an beiden Tagen herzlich eingeladen.

Seggeimer Schlotfeger

Ferienprogramm „Radeln rund um Seckach“

Wir treffen uns am Dienstag, 20. 8. 2013, am Rathausvorplatz! **Es sind noch einige Plätze frei!** Radler von 7–70 Jahren sind gerne willkommen. Verkehrssicheres Rad ist erforderlich. Es besteht „Hilfspflicht“. Für Auskunft steht Ihnen gerne Manfred Eberhard, Tel. Nr. 06292/1408, zur Verfügung.

Musikverein Seckach

Diesjähriges Kirchenkonzert war wieder etwas Besonderes

Es hat sich herumgesprochen: „Das Kirchenkonzert des Musikvereins Seckach ist immer etwas ganz Besonderes“. Entsprechend gut gefüllt präsentierte sich die Pfarrkirche St. Sebastian trotz der unglaublichen Temperaturen, und wie versprochen, erwartete die Gäste mehr als nur ein Highlight. Denn der Musikverein Seckach hatte sich in Anlehnung an den Erfolg des Vorjahres bewährte Verstärkung geholt und saß dem Publikum dieses Mal auch nicht „im Nacken“, sondern füllte den Altarraum. Schon der Auftakt durch die Jugend hob sich vom Normalen ab. Unter der wechselnden Stabführung von Diana Heß und Stephan Kraus brachte das SOS-Orchester mit Jugendlichen aus Schlierstadt, Oberschefflenz und Seckach mit der Mexico Rhapsodie,

„Tage wie diese“ und dem Irischen Segenslied eindrucksvoll sein musikalisches Können zu Gehör bevor das XXL-Orchester mit den Musikvereinen Seckach und Oberschefflenz die Kirche zu Klingen und die Gäste zum Singen brachte. Unter wechselnder Leitung der Dirigenten Bernd und Martin Heß eröffnete diese besondere Big Band ihr Programm mit Händels Feuerwerksmusik, die in allen Farben und Tönen leuchtete. Zusammen mit Gesangssolistin Tanja Nonnenmacher luden die Musikerinnen und Musiker zum Mitsingen ein von „Anker in der Zeit“. Ein wirklich bunter Melodienstrauch wurde da gebunden aus kirchlichem und weltlichem, modernem und klassischem Liedgut. „I will follow him“, ergänzte „Herr Deine Liebe“ und wurde wiederum bereichert von den vier Sätzen aus „Fiskinatura“ sowie dem „Großer Gott, wir loben Dich“. Und immer wieder zitierte Martin Heß zu dem Liedgut passende Gedichte oder die Übersetzung der Liedtexte. Insgesamt wurde aus dem Aneinanderreihen musikalischer Höhepunkte eine runde Sache, die nach Aussage von Pfarrgemeinderatsvorsitzendem Matthias Nasellu hundertprozentig als musikalischer Gottesdienst „erster Sahne“, was durch den nicht enden wollenden Applaus des begeisterten Publikums – darunter auch Gerd Münch als Präsident des Blasmusikverbandes Odenwald-Bauland – einmütig bestätigt wurde. Dankende Worte für diesen akustischen Genuss als Rahmen für das Pfarrfest schlossen sich an. Dank sagte auch Hermann Schmitt in seiner Funktion als Vorsitzender des Musikvereins Seckach an die Dirigenten des Abends und an die Musiker, die willig so oft wie möglich in den vorbereitenden Proben erschienen waren, aber auch an die Kirchengemeinde für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten.



GV Sängerbund 1872 Seckach

unsere nächsten Termine finden statt:

- **Samstag, 3. 8.:** Besuch des Fischerfestes beim Angelsportverein Seckach, Treffpunkt und Abmarsch am Feuerwehrgerätehaus gegen 18.00 Uhr
- **Samstag, 31. 8.:** Treffpunkt um 9.45 Uhr in der Kirche zur Gottesdienstbegleitung
- **Donnerstag, 12. 9.:** 19.30 Uhr erstes Zusammentreffen nach der Sommerpause im Grünen Baum
- **Donnerstag, 19. 9.:** Probenbeginn um 20.00 Uhr im Sängerkreis

Förderverein Musikschule Bauland

Neue Fächer an der Musikschule Bauland!

Ab September 2013 bietet die Musikschule Bauland Unterricht im Fach **Violoncello** für Anfänger und Fortgeschrittene an! Die Erschließung dieses wunderbaren, tiefen Streichinstrumentes eröffnet ganz neue Dimensionen bei künftigen Orchester- und Musicalprojekten der Musikschule!

Unter dem Namen „**DrumKids**“ startet die neue Schlagzeug- und Perkussionsgruppe und bietet Kindern ab 5 Jahren einen Einstieg in die Welt der Rhythmen. Von einfachen Instrumentalstücken über Bodypercussion bis hin zu kabarettistischen Originalkompositionen bekommen sie vielschichtige Einblicke in Musikkulturen auf der ganzen Welt. Die wichtigsten Ziele sind die Förderung der rhythmischen Fertigkeiten und sozialen Kompetenzen im Gruppenunterricht, Auftrittserfahrung zu sammeln, sowie die Einführung von Notenlesen, der Spaß am Musizieren steht dabei jedoch immer an erster Stelle!

Weitere vielfältige Angebote für musikbegeisterte Kinder und Erwachsene der Musikschule Bauland:

Die Kleinsten, nämlich die 1½- bis 3-Jährigen können im **Musikgarten** Freitag vormittags in der Alten Schule Osterburken zusammen mit einem Elternteil die Welt der Musik erkunden.

Für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren bieten wir in Erlenbach, Großeicholzheim, Osterburken und Seckach, **musikalische Früh-erziehung** an.

Kinder ab fünf Jahren entdecken im **Cantabile** Sing- und Stimm-bildungskurs ihre eigene Stimmen und sammeln erste Erfahrungen mit Musiktheater.

Instrumentalunterricht bieten wir in verschiedenen Stilrichtungen in Einzel- und Gruppenunterricht an **in folgenden Fächern: Akkordeon, Blockflöte, E-Gitarre, E-Bass, Gesang, Gitarre, Klarinette, Klavier, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug und Violine.**

Neugierig geworden? Wir beraten Sie gerne!

Interessierte können sich gerne individuell informieren oder anmelden unter Tel. 06291/625250 oder E-Mail: info@musikschule-bauland.de.

VdK-Ortsverband Seckach

An unserem gut besuchten Kaffeenachmittag im Rot-Kreuz-Heim wurde unser jahrelanger 2. Vorsitzender Wolfgang Grimm mit den besten Wünschen und einem Dankeschön für sein ehrenamtliches Wirken im VdK-Ortsverband Seckach in dem „verdienten Ruhestand“ verabschiedet.

(Siehe Bild mit der VdK-Vorstandschaft und dem scheidenden 2. Vorsitzenden mit Ehefrau.)



Gleichzeitig möchten wir die Mitglieder unterrichten, dass wir am Samstag, **7. September 2013**, um 13.00 Uhr mit dem Zug nach Bad Friedrichshall zur **Besichtigung des Salzbergwerkes** fahren. Anmeldungen können Sie beim Vorsitzenden unter der Tel. Nr. 06292/7137 abgeben.

Altenstube Seckach

Die Mitglieder der Altenstube treffen sich zu ihrem gemütlichen Nachmittag am 7. 8. 2013 im Gasthaus zur Rose um 14.00 Uhr!

SV Großeicholzheim

Abteilung Fußball

Am kommenden Sonntag, 4. 8. 2013, bestreitet unsere 1. Mannschaft ihr Pokalspiel in der 2. Runde des Kreispokals Buchen gegen den TSV Krautheim auf dem Sportplatz in Großeicholzheim. Anpfiff der Partie ist um 17 Uhr.

Alle SVG-Anhänger sowie die gesamte Bevölkerung sind zum Besuch dieses Spieles recht herzlich eingeladen.

Altpapiersammlung

Die AH des SV Großeicholzheim führt am **Samstag, 3. 8. 2013, ab 9.00 Uhr** wieder eine Altpapiersammlung durch.

Bitte Altpapier rechtzeitig und gebündelt am Straßenrand bereit legen.

Die Helfer treffen sich um 8.50 Uhr am ehem. Milchhaus. Die Container werden diesmal wieder am Sportplatz aufgestellt.

15. Radmarathon der RSA Großeicholzheim

268 Teilnehmer dieses traditionellen Events bei besten Bedingungen – Verdienter Lohn für großes Engagement mit naturnahen Touren

Die Radsportabteilung des SV Großeicholzheim hatte zum 15. Radmarathon eingeladen. So waren erneut wie gewohnt alle sechs Touren in akribischer Arbeit für die Teilnehmer vorbereitet und abgesteckt. Bereits am frühen Sonntagmorgen um 6 Uhr gingen die ersten Zweiradsporthler auf die von ihnen gewünschten Touren. Die Touren gingen über die Löwensteiner Berge bis in die Gegend von Ludwigsburg und wieder zurück in die Weinberge bei Willsbach, Hölzern und Cleversulzbach nach Neuenstadt und Möckmühl. Dann weiter im Seckachtal über Roigheim ins Schefflenztal nach Unterschnefflenz und zum Startpunkt in Großeicholzheim. Kontrollstellen mussten in Jagsthausen, Wüstenrot, Hochberg, Löwenstein und Neuenstadt angefahren werden, dort wurden auch alle Teilnehmer mit Getränken, Müsliriegeln und Obst versorgt.

Bei der Tour 1 über 33 km und 336 hm waren 17 Radsportler am Start. Bei der Tour 2 über 62 km und 737 hm waren es 70 Teilnehmer(TN). Bei der Tour 3 über 101 km und 1504 hm waren es 76 TN. Bei der Tour 4 über 130 km und 1944 hm waren es 44 TN. Bei der Tour 5 über 159 km und 2483 hm waren es 20 TN und bei der Marathonstrecke bzw. der Tour 6 über 201 km und bei 2922 hm waren es 37 Teilnehmer. Im Ziel gab es für die Teilnehmer ein T-Shirt zur Erinnerung an diesen 15. Radmarathon. In diesem Zusammenhang gilt auch der Dank allen Sponsoren und nicht zuletzt auch dem eigenen Team um die beiden Vorsitzenden – Otto Martin und Rudolf Miksche.



Text und Fotos: Rüdiger Eberle

Großeicholzheim und seine Geschichte

Die Mitglieder unseres Vereins treffen sich am Mittwoch, 7. 8. 2013, ab 20.00 Uhr im Repräsentationsraum des Wasserschlosses. Im Jubiläumsjahr geht es mit voller Erwartung auch im August weiter. Die folgenden Aktionen im August und September wollen wir in unserer Sondersitzung besprechen. Dazu sind alle Mitglieder wieder herzlich eingeladen.

Sonstiges

Kath. öffentliche Bücherei:

Während der Sommerferien vom 25. 7. bis 8. 9. ist die Bücherei geöffnet:

- sonntags von 11.30–12.15 Uhr

Die Ausleihzeiten unter der Woche entfallen!

PhiloTHEK im LernAtelier Zimmern

In dieser kostenlosen Ausleihbibliothek finden Sie Bücher über Heilsame Pflanzen, Philosophie, Psychologie, Literatur und Ganzheitliches Lernen.

An jedem ersten Samstag des Monats ist von 11.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Sie können jederzeit andere Termine telefonisch vereinbaren: 06291/2369.

Informieren Sie sich unter www.lernatelier.de über den LesetREFF „Jean-Paul“ und den BücherBAZAR.

Alpenverein Schefflenz

Grillwanderung

Wir laden unsere Freunde und Mitglieder ein zur traditionellen Grillwanderung im Waidachswald am **Samstag, 10. August 2013**.

Dazu treffen wir uns um **18.00 Uhr** an der Saatschule in Oberschefflenz. Nach einer Wanderung von ca. 1,5 Stunden werden wir den Abend mit einem gemütlichen Beisammensein am Grillfeuer beschließen.

Das Grillgut ist wie immer mitzubringen. Für Getränke ist gesorgt.

Weitere Auskünfte bei Frank Skorok – Tel. 06293/928433 oder Erhard Kühner – Tel. 06293/927496.

Drei glückliche Gewinner beim Mitglieder-Schätzspiel

Nach der erfolgreichen Gewerbeschau am 6. + 7. Juli in Seckach kann die Volksbank Mosbach auf zahlreiche Gespräche, Anfragen wie auch Teilnehmer des vorbereiteten Schätzspiels zurückblicken. Die Frage: „Wie viele Mitglieder hat die Volksbank Mosbach eigentlich gerade?“ ergab eine rege Teilnahme der Messebesucher.

Frau Viktoria Langer sowie die Herren Robert Haaf und Werner Majer tippten sehr exakt und verfehlten die korrekte Antwort von 29.594 nur um wenige Mitglieder.

Regionalmarktleiter Bernhard Ruppel und Geschäftsstellenleiter Reinhold Rapp gratulierten den drei Preisträgern herzlich und übergaben Reisegutscheine im Wert von 500,- €.

Getreu dem Motto der Volksbank, wir machen den Weg frei, gibt es nun kein Hindernis für die drei glücklichen Gewinner auf dem Weg in einen unvergesslichen Urlaub.



Bei der Spendenübergabe (v. l.): Bernhard Ruppel, Regionalmarktleiter der Volksbank Mosbach, Robert Haaf, Viktoria Langer, Reinhold Rapp, Monika Ludwig

Bedarfsprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Für die Städte Buchen und Osterburken sowie für die Gemeinden Mudau, Limbach, Seckach und Rosenberg wurde ein Bedarfsprechtag im Rathaus der Stadt Buchen eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Bedarfsprechtag findet am **Donnerstag, 8. 8. 2013**, von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Buchen, Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Zimmer II-5) statt.

Um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Buchen, Frau Schölch oder Frau Lerch, unter Telefon 06281/31-105 wird gebeten.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung erteilt schwerpunktmäßig Auskünfte und Beratungen rund um die Themen Versicherung und Beitrag, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente. Anträge auf die verschiedenen Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung können ebenfalls aufgenommen werden.

Für die Antragsaufnahme stehen außerdem neben den Mitarbeitern der Ortsbehörden der Wohnortgemeinden noch eine Vielzahl von Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Daneben werden jeweils zweimal pro Woche Sprechtage in den Rathäusern der Städte **Adelsheim** (montags und mittwochs) und **Mosbach** (dienstags und donnerstags) abgehalten, die ebenfalls besucht werden können. Eine Terminvereinbarung für diese Sprechzeiten wird ebenfalls empfohlen und von der jeweiligen Stadtverwaltung durchgeführt:

In Adelsheim

→ Ansprechpartner: Mitarbeiter des Bürgerbüros, Tel: 06291/6200-12 oder 6200-33

→ Adresse: Marktstraße 7 (Eingang Altes Rathaus), 74740 Adelsheim

→ jeden Montag und Mittwoch; von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr

In Mosbach

→ Ansprechpartnerin: Frau Putzbach, Tel: 06261/82231

→ Adresse: Hauptstr. 29, 74821 Mosbach

→ jeden Dienstag und Donnerstag; von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr